

Amtsblatt

FÜR ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Nr. 48 / Ausgabe vom 18.11.2016

Herausgeber: Stadtverwaltung Worms, Bereich 1, Abt. 1.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marktplatz 2, 67547 Worms, Tel.: (06241) 853-1202, Fax: (06241) 853-1299, E-Mail: amtsblatt@worms.de



Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, mindestens jedoch einmal monatlich und ist bei folgenden Einrichtungen der Stadtverwaltung Worms erhältlich: Pforte im Rathaus und im Adenauerring, Haus zur Münze, Büros der Ortsvorsteher, Klinikum Worms gGmbH und Entsorgungs- und Baubetrieb der Stadt Worms. Das Amtsblatt ist kostenlos, Abonnement ist möglich. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter www.worms.de abrufbar.

Inhaltsverzeichnis

48.1	Sitzung des Sozialausschusses am 22. November 2016	Seite 4
48.2	Sitzung des Bauausschusses am 24. November 2016	Seite 5
48.3	Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 22. November 2016	Seite 6
48.4	Sitzung des Ortsbeirates Worms-Abenheim am 23. November 2016	Seite 7
48.5	Sitzung des Ortsbeirats Worms-Herrnsheim am 23. November 2016	Seite 8
48.6	Erste Änderung der Rechtsverordnung zur Feststellung von Beförderungsbedingungen und Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken (Taxen)	Seite 9
48.7	Bekanntmachung über Jahresabschlüsse 2013 und 2015	
	a) Integrationsbetrieb Friedhof der Stadt Worms	Seite 10
	b) Integrations- und Dienstleistungsbetrieb der Stadt Worms	Seite 11
	c) Wohnungsbau GmbH Worms	Seite 12
	d) Sondervermögen Vermietung und Verpachtung der Stadt Worms	Seite 13
	e) Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Worms mbH	Seite 14
48.8	Sitzung des Verbandsausschusses des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach am 25. November 2016	Seite 15
48.9	Sitzung der Verbandsversammlung des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach am 25. November 2016	Seite 16
48.10	Öffentliche Ausschreibung nach VOL; Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs (MZF3)	Seite 17-28
48.11	Öffentliche Ausschreibung nach VOB; Generalsanierung Ernst-Ludwig-Schule; Abbruch- und Maurerarbeiten	Seite 29-37

BEKANNTMACHUNG

der öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses
in der Wahlzeit 2014 – 2019
am Dienstag, 22.11.2016, um 15.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung
- 2) Asyl: aktuelle Entwicklung - insbesondere Zuweisungszahlen und Wohnsituation
- 3) Netzwerkentwickler KMU Stadt Worms
- 4) Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen für die Gewährung von ambulanter Eingliederungshilfe nach dem SGB-XII und SGB-VIII
- 5) Pflegereform 2016/2017 - Zweites und Drittes Pflegestärkungsgesetz (PSG II und III)
- 6) Sachstand Bundesteilhabegesetz
- 7) Mitteilungen der Verwaltung

Worms, 09.11.2016
Stadtverwaltung Worms
in Vertretung
Uwe Franz
Beigeordneter

BEKANNTMACHUNG

der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses
in der Wahlzeit 2014 – 2019

am Donnerstag, 24.11.2016, um 14.30 Uhr

Treffpunkt: Ernst-Ludwig-Schule Worms, Kurfürstenstraße 20, 67547 Worms

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begehung der Sanierungsmaßnahmen
Ernst-Ludwig-Schule
Nibelungenschule

anschließend Sitzungszimmer 212 des Rathauses

- 2) Bebauungsplan S 80 "Wohnquartier Gerbergasse" in Worms, Flur 1, hier:
 1. Behandlung der Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung zum Planentwurf
 2. Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange zum Planentwurf
 3. Bericht über die Betroffenenbeteiligung zur geänderten textlichen Festsetzung I.7.2
 4. Satzungsbeschluss
 5. Ermächtigung für die öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes
- 3) Erneuerung Straßenbeleuchtung
Bauprogramm

Worms, 15.11.2016
Stadtverwaltung Worms
in Vertretung
Uwe Franz
Beigeordneter

BEKANNTMACHUNG

der Sitzung des Beirates für Migration und Integration
am Dienstag, 22.11.2016, um 17.00 Uhr
im Sitzungszimmer 221 des Rathauses

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung (Sumera Nizami Jeckel)
- 2) Einblick in die Arbeit der neuen Bildungskordinatorin der Stadt Worms, Katja Meyer-Höra,
Vorstellung der neuen Fachbereichsleitung Deutsch der VHS, Malgorzata Giesecke
- 3) Tag gegen Rassismus, Filmvorführung März 2017
- 4) Termine Beirat für Migration und Integration 2017
- 5) Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

- 6) Protokolle
- 7) Verschiedenes

Worms, 11.11.2016
Stadtverwaltung Worms
gez. Claus Scherer
Geschäftsstelle
Beirat für Migration und Integration

BEKANNTMACHUNG

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Worms-Abenheim
am Mittwoch, 23.11.2016, um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses in Worms-Abenheim

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Informationen zum Haus St. Sebastian des Caritasverbandes Worms durch die Leiterin Katrin Martin
- 3) Antrag CDU-Fraktion:
Fertigstellung des Bürgersteigs in der Straße „An der Rautwiese“
- 4) Antrag CDU-Fraktion:
Markierung von Parkmöglichkeiten in der Straße „Welschgasse“
- 5) Antrag SPD-Fraktion:
Zusätzliche Mülltonne für den Fahrradweg
- 6) Antrag SPD-Fraktion:
Antrag für einen Ortstermin wegen Markierung 30 km im Bereich Lindenstraße/
Weingartenstraße
- 7) Antrag SPD-Fraktion:
Geschwindigkeitskontrollen bei Umleitung der A 61
- 8) Beantwortung von Anfragen
- 9) Informationen

Worms-Abenheim, 14.11.2016
gez. Hans-Peter Weiler
Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Worms-Herrnsheim
am Mittwoch, 23.11.2016 um 19.30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses von Worms-Herrnsheim

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion Herrnsheim, einen Verkehrsspiegel an der Ausfahrt der „Ehrlichstraße“ in die Straße „Am Krankenhaus“ anzubringen
- 3) Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion Herrnsheim, die Verwaltung zu beauftragen, geeignete Maßnahmen zur Einhaltung der in der Huxelstraße vorgeschriebenen Geschwindigkeit von 30 km/h zu treffen
- 4) Antrag der SPD- Ortsbeiratsfraktion Herrnsheim, die Verwaltung möge prüfen, ob an der Bushaltestelle Dr.-Carl-Sonnenschein-Str. vor den Verbrauchermärkten (Rewe/Lidl) eine überdachte Wartemöglichkeit errichtet werden kann
- 5) Anfragen
- 6) Beantwortung von Anfragen und Anträgen
- 7) Mitteilungen des Ortsvorstehers
- 8) Verschiedenes

Worms-Herrnsheim, 15.11.2016
gez. Andreas Wasilakis
Ortsvorsteher

Erste Änderung der Rechtsverordnung zur Feststellung von Beförderungsbedingungen und Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken (Taxen)

Aufgrund des §§ 39 und 51 Abs. 1 S.2 und 3 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Gesetz v. 26.08.1998 (BGBl. I S. 2521), in Verbindung mit § 2 der Landesverordnung zur Übertragung von Ermächtigungen nach dem Personenbeförderungsgesetz vom 13.02.1996 (GVBL. S 115) in der zurzeit gültigen Fassung wird hiermit nachfolgende Rechtsverordnung über Beförderungsentgelte für Kraftdroschken in Worms erlassen:

§ 1 Verordnungsänderung

I.

In § 6 Abs. 2 werden die Nummern 1 und 2 wie folgt geändert:

- | | |
|-------------------------------------|------------|
| 1. Grundpreis | 2,70 Euro |
| 2. Kilometerpreis: | |
| Anfahrt | 1,40 Euro |
| a) ab dem 1. km | 2,20 Euro |
| b) Das Wartegeld beträgt pro Stunde | 28,00 Euro |

Die Weiterschaltung des Fahrpreisanzeigers erfolgt jeweils um 0,10 €.

Für Großraumfahrzeuge ist im Pflichtfahrgebiet ab dem 5. Fahrgast ein Zuschlag in Höhe von 3,50 € zu entrichten.

II.

Im Übrigen bleiben die Regelungen der Verordnung vom 10.06.16 unverändert.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am 01.12.16 in Kraft.

Worms, den 15.11.2016
Stadtverwaltung Worms
Michael Kissel
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss zum 31.12.2013 des Integrationsbetriebs Friedhof der Stadt Worms

Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung vom 02.11.2016 folgenden Beschluss:

Der vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Worms geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2013 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Der für das Geschäftsjahr 2013 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 956.830,28 € wird durch den städtischen Haushalt beglichen.

Dies wird gem. § 86 Abs. 2 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in Verbindung mit § 27 Abs. 3 EigAnVO öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss 2013, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk des Integrationsbetriebs Friedhof der Stadt Worms in der Klosterstraße 23, 2. OG, Zimmer 203, zur Einsicht an den sieben Werktagen vom 28.11.2016 bis einschließlich 06.12.2016 von 08:00 bis 14:00 Uhr öffentlich ausliegen.

Worms, 15.11.2016
Stadtverwaltung Worms
2 - Finanzen
gez. Andreas Soller

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss zum 31.12.2015 des Integrations- und Dienstleistungsbetriebs der Stadt Worms

Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung vom 13.07.2016 folgende Beschlüsse:

Der von der Betriebsleitung aufgestellte und von der TST GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2015 wird in der vorgelegten Fassung festgestellt.

Der für das Geschäftsjahr vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 ausgewiesenen Jahresüberschuss in Höhe von 70.784,91 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Dies wird gem. § 86 Abs. 2 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in Verbindung mit § 27 Abs. 3 Ei-gAnVO öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss 2015, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk des Integrations- und Dienstleistungsbetriebs der Stadt Worms in der Klosterstraße 23, 2. OG, Zimmer 203, zur Einsicht an den sieben Werktagen vom 28.11.2016 bis einschließlich 06.12.2016 von 08:00 bis 14:00 Uhr öffentlich ausliegen.

Worms, 15.11.2016
Stadtverwaltung Worms
2 - Finanzen
gez. Andreas Soller

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss zum 31.12.2015 der Wohnungsbau GmbH Worms

Die Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau GmbH Worms fasste in ihrer Sitzung vom 13.09.2016 folgende Beschlüsse:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 wird mit einer Summe von 109.152.731,61 € in Aktiva und Passiva festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2015 in Höhe von 696.991,14 € wird gemäß Vorschlag der Geschäftsführung in „Andere Gewinnrücklagen“ eingestellt.

Dies wird gem. § 90 Abs. 1 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss 2015 und der Lagebericht der Wohnungsbau GmbH Worms in der Klosterstraße 23, 2. OG, Zimmer 203, zur Einsicht an den sieben Werktagen vom 28.11.2016 bis einschließlich 06.12.2016 von 08:00 bis 14:00 Uhr öffentlich ausliegen.

Worms, 15.11.2016
Stadtverwaltung Worms
2 - Finanzen
gez. Andreas Soller

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss zum 31.12.2015 des Sondervermögens Vermietung und Verpachtung der Stadt Worms

Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung vom 21.09.2016 folgende Beschlüsse:

1. Der Jahresabschluss des Sondervermögens Vermietung und Verpachtung der Stadt Worms zum 31. Dezember 2015 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 305.732,27 € und einer Bilanzsumme von 84.971.574,15 € wird festgestellt.
2. Dem Vorschlag der Betriebsleitung, den Jahresüberschuss in Höhe von 305.732,27 € in die Allgemeine Rücklage einzustellen, wird zugestimmt.
3. Eine Gewinnausschüttung wird nicht beschlossen. Die liquiden Mittel sind vorrangig zur Tilgung der bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Worms einzusetzen.

Dies wird gem. § 97 Abs. 2 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz und § 27 Abs. 3 EigAnVO öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss 2015, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk des Sondervermögens Vermietung und Verpachtung der Stadt Worms in der Klosterstraße 23, 2. OG, Zimmer 203, zur Einsicht an den sieben Werktagen vom 28.11.2016 bis einschließlich 06.12.2016 von 08:00 bis 14:00 Uhr öffentlich ausliegen.

Worms, 15.11.2016
Stadtverwaltung Worms
2 - Finanzen
gez. Andreas Soller

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss zum 31.12.2015 der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Worms mbH

Die Gesellschafterversammlung fasste in ihrer Sitzung vom 16.06.2016 folgende Beschlüsse:

Die Gesellschafterversammlung stellt den Lagebericht und den geprüften Jahresabschluss gemäß der Bilanz zum 31.12.2015 mit 2.455.943,78 € fest.

Die Gesellschafterversammlung beschließt den Jahresfehlbetrag für das Geschäftsjahr 2015 in Höhe von -7.329,95 € unter Einbeziehung des Gewinnvortrages in Höhe von 1.028.681,70 € mit 1.021.351,75 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Dies wird gem. § 90 Abs. 1 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz öffentlich bekannt gemacht.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss 2015, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für die Stadt Worms mbH in der Klosterstraße 23, 2. OG, Zimmer 203, zur Einsicht an den sieben Werktagen vom 28.11.2016 bis einschließlich 06.12.2016 von 08:00 bis 14:00 Uhr öffentlich ausliegen.

Worms, 15.11.2016
Stadtverwaltung Worms
2 - Finanzen
gez. Andreas Soller

BEKANNTMACHUNG

Die Sitzung des Verbandsausschusses des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach, KdöR,
Sitz 67245 Lamsheim, findet

am Freitag, 25.11.2016, um 10.00 Uhr

im Aufenthaltsraum in der Betriebszentrale des Verbandes in
67245 Lamsheim, Am Holzacker 1, statt.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung durch den Vorstandsvorsteher, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Verbandsausschusses vom 20.06.2016
- 3) Entwurfsbeschluss Hochwasserrückhaltung Marlachwiesen westlich Deidesheim
BE: Dr. Probst, BjörnSEN Beratende Ingenieure
- 4) Nachtragshaushaltsplan 2016
- 5) Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand (§ 2b Umsatzsteuergesetz UStG); hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG (Optionserklärung)
- 6) Zur Information: Eilbeschluss zur Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeug Meister
- 7) Unterrichtungen
- 8) Verschiedenes

gez. Martin Hebich
Verbandsvorsteher

BEKANNTMACHUNG

Die Sitzung der Verbandsversammlung des Gewässerzweckverbandes Isenach-Eckbach, KdöR,
Sitz 67245 Lamsheim, findet

am Freitag, 25.11.2016, um 11.30 Uhr

im Aufenthaltsraum in der Betriebszentrale des Verbandes in
67245 Lamsheim, Am Holzacker 1, statt.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1) Begrüßung durch den Vorstandsvorsteher, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Bestätigung der Tagesordnung
- 2) Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung vom 27.11.2014
- 3) Fragestunde für Einwohner und den ihnen nach § 14 Abs. 3 und 4 GemO gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen
- 4) Nachtragshaushaltsplan 2016
- 5) Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand (§ 2b Umsatzsteuergesetz UStG); hier: Ausübung des Wahlrechts nach § 27 Abs. 22 UStG (Optionserklärung)
- 6) Unterrichtungen

gez. Martin Hebich
Verbandsvorsteher

Auftragsbekanntmachung EU-Verfahren Öffentliche Ausschreibung Nr. 88-2016-EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Nationale Identifikationsnummer:
(falls zutreffend)

Postanschrift: Marktplatz 2

Postleitzahl: 67547

Ort: Worms

Land: Deutschland

NUTS-Code: DEB39

Kontaktstelle(n): Abt 6.4 - Bauverwaltung

Telefon: +49 6241 / 853 - 6409

E-Mail: ausschreibungen@worms.de

Fax: +49 6241 / 853 - 6499

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.worms.de
(URL)

Adresse des Beschafferprofils:
(URL)

I.2) Gemeinsame Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung

Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL) https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-15852f1e35f-2fec3b54eb69f5c

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
 folgende Kontaktstelle

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Bauverwaltung

Nationale Identifikationsnummer:
(falls bekannt)

Postanschrift:	Marktplatz 2
Postleitzahl:	67547
Ort:	Worms
Land:	Deutschland
NUTS-Code:	DEB39
Kontaktstelle(n):
Telefon:	+49 6241 / 853 - 6409
Fax:	+49 6241 / 853 - 6499
E-Mail:	ausschreibungen@worms.de
Hauptadresse: (URL)	www.auftragsboerse.de
Adresse des Beschafferprofils: (URL)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

URL: elektronisch via www.auftragsboerse.de
 an die oben genannten Kontaktstellen
 an folgende Anschrift
 Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene
- Regional- oder Kommunalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Andere

I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs (MZF3)
Referenznummer der Bekanntmachung: 88-2016-EU

II.1.2) CPV-Code Hauptteil 34144210-3

II.1.3) Art des Auftrags Lieferauftrag
 Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs (MFZ3)

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend)

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose Ja
 Nein

nur ein Los
 maximale Anzahl an Losen: 2

alle Lose
 Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags Fahrgestell

Los-Nr. 1

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
CPV-Code Hauptteil 34144210-3

II.2.3) Erfüllungsort
NUTS-Code DEB39

Hauptort der Ausführung:

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Die Feuerwehr Worms schreibt ein Mehrzweckfahrzeug nach den technischen Richtlinien Rheinland Pfalz mit Seilwinde aus.

Ausgeschrieben wird ein Fahrzeug zum Transport von Gerätschaften und Rollcontainern für den Katastrophenfall und Zubringerfahrzeug für Feuerwehreinsätze jeglicher Art.

Das MZF 3 ist nach den geltenden Richtlinien TR 5 RLP sowie der DIN 1846 in allen Teilen aufzubauen.

Es soll eine hydraulische Winde mit einer Zugkraft von mindestens 5 t besitzen. Sie ist nach allen gelten Normen zu verbauen.

LOS 1 Fahrgestell

Es muss ein handelsübliches Fahrgestell verwendet werden.

Dieses ist mit einem Fahrerhaus mit vier Türen und 6 Sitzplätzen zu versehen. Als Antriebsart des MZF 3 ist Allradantrieb zu wählen. Zusätzlich soll eine Singlebereifung, ein Untersetzungsgetriebe, eine Differentialsperre längs und je Achse quer vorhanden sein. Die Geschwindigkeit des MZF 3 muss auf höchstens 100 km/h begrenzt sein. Vorn und hinten muss eine Schleppvorrichtung vorhanden sein, die ein Abschleppen des Fahrzeugs möglich macht. Ein vollautomatisches Getriebe ist vorzusehen. Dies muss der Gewichts- und Motorleistung entsprechend angepasst werden.

LOS 2 Aufbau

Als Aufbau ist eine Planen-Spiegel-Kombination vorgesehen. Diese ist mit Schiebepanen und Bordwänden zu versehen. Als Ladehilfe ist eine Ladebordwand mit 1500 kg Hubkraft vorzusehen. Das Fahrgestell soll mit einer Seilwinde mit einfachem Zug nach vorne ausgestattet werden; diese muss eine Last von mindestens 5 t ziehen können. Die Sonder-signalanlage und warntechnische Einrichtung ist nach allen geltenden Richtlinien zu montieren. Es muss ein Funk-ausbau mit Digital- und Analogfunk durchgeführt werden.

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

[x] Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit Dauer in Monaten
 Dauer in Tagen
 Beginn/Ende

Beginn: 28.02.2017
Ende: 31.12.2017

Dieser Auftrag kann verlängert werden Ja
 Nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten / Alternativangebote sind zulässig Ja
 Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen Ja
 Nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird Ja
 Nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

.....
.....

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags Aufbau und Ausbau

Los-Nr. 2

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil 34144210-3

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DEB39

Hauptort der Ausführung:

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Die Feuerwehr Worms schreibt ein Mehrzweckfahrzeug nach den technischen Richtlinien Rheinland Pfalz mit Seilwinde aus.

Ausgeschrieben wird ein Fahrzeug zum Transport von Gerätschaften und Rollcontainern für den Katastrophenfall und Zubringerfahrzeug für Feuerwehreinsätze jeglicher Art.

Das MZF 3 ist nach den geltenden Richtlinien TR 5 RLP sowie der DIN 1846 in allen Teilen aufzubauen.

Es soll eine hydraulische Winde mit einer Zugkraft von mindestens 5 t besitzen. Sie ist nach allen gelten Normen zu verbauen.

LOS 1 Fahrgestell

Es muss ein handelsübliches Fahrgestell verwendet werden.

Dieses ist mit einem Fahrerhaus mit vier Türen und 6 Sitzplätzen zu versehen. Als Antriebsart des MZF 3 ist Allradantrieb zu wählen. Zusätzlich soll eine Singlebereifung, ein Untersetzungsgetriebe, eine Differentialsperre längs und je Achse quer vorhanden sein. Die Geschwindigkeit des MZF 3 muss auf höchstens 100 km/h begrenzt sein. Vorn und hinten muss eine Schleppvorrichtung vorhanden sein, die ein Abschleppen des Fahrzeugs möglich macht. Ein vollautomatisches Getriebe ist vorzusehen. Dies muss der Gewichts- und Motorleistung entsprechend angepasst werden.

LOS 2 Aufbau

Als Aufbau ist eine Planen-Spiegel-Kombination vorgesehen. Diese ist mit Schiebeplanen und Bordwänden zu versehen. Als Ladehilfe ist eine Ladebordwand mit 1500 kg Hubkraft vorzusehen. Das Fahrgestell soll mit einer Seilwinde mit einfachem Zug nach vorne ausgestattet werden; diese muss eine Last von mindestens 5 t ziehen können. Die Sonder-signalanlage und warntechnische Einrichtung ist nach allen geltenden Richtlinien zu montieren. Es muss ein Funk-ausbau mit Digital- und Analogfunk durchgeführt werden.

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlauzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit Dauer in Monaten
 Dauer in Tagen
 Beginn/Ende

Beginn: 28.02.2017
Ende: 31.12.2017

Dieser Auftrag kann verlängert werden Ja
 Nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren) -ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten / Alternativangebote sind zulässig Ja
 Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen Ja
 Nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und / oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird Ja
 Nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

.....
.....

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der

Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Auf Verlangen der Vergabestelle:
- Nachweis Eintragung in Berufsgenossenschaft
- Aktueller Auszug über Eintragung Berufsregister
(Handelsregister, Handwerkskammer etc. des Sitzes oder Wohnortes)

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

[] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Mit dem Angebot:
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung oder Teilen davon hinsichtlich Größe, Ausführungsfristen, Gestaltung, technischem Wert vergleichbar sind, einschließlich der Angabe eines Ansprechpartners bei dem jeweiligen Auftraggeber der als Referenz genannten Aufträge (Referenzliste)

Auf Verlangen der Vergabestelle:
- Nachweis über den Umsatz des Unternehmers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

.....
.....

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

[] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auf Verlangen der Vergabestelle:
- Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen

- Angaben über die dem Unternehmer für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende techn. Ausrüstung
- Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene techn. Personal einschl. dessen Qualifikation
- Angabe des Auftragsanteils, der an Nachunternehmer vergeben werden soll

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

Möglicherweise geforderte
Mindeststandards: (falls zutreffend)

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)
-ENTFÄLLT-

III. 2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

.....
.....

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

- Beschleunigtes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges

- ENTFÄLLT -

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)

- ENTFÄLLT -

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen Ja
 Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)

Jahr
Amtsblatt-Nr. (3-stellige Seitennr.)
Nr. im ABl.-Inhaltsverzeichnis (6-stellig)

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag und Ortszeit: 20.12.2016, 10:00 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber -ENTFÄLLT-

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist Dauer in Monaten
 Ende
 Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 28.02.2017

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag und Ortszeit: 11.10.2016, 10:00 Uhr

Ort und Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag Ja
 Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt
 Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
 Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben (falls zutreffend)

.....
.....

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstr. 9
Postleitzahl: 55116
Ort: Mainz
Land: Deutschland
Telefon: +49 6131/162234
Fax: +49 6131/162113

E-Mail:
Internet-Adresse:
(URL)

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung: Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion

Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 3
Postleitzahl: 54290
Ort: Trier
Land: Deutschland
Telefon: +49 651-9494511
Fax: +49 651-949477511
E-Mail:
.....

Internet-Adresse:
(URL)

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
§ 160 Absatz 3 GWB
Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Vorstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggeber, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:	Stadtverwaltung Worms, Abteilung 6.4 - Ausschreibungsstelle
Postanschrift:	Marktplatz 2
Postleitzahl:	67547
Ort:	Worms
Land:	Deutschland
Telefon:	+49 6241 / 853 - 6402
Fax:	+49 6241 / 853 - 6499
E-Mail:
Internet-Adresse: (URL)

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

Datum: 16.11.2016

Auftragsbekanntmachung EU-Verfahren Öffentliche Ausschreibung Nr. 89-2016-EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle

Nationale Identifikationsnummer:
(falls zutreffend)

Postanschrift: Marktplatz 2

Postleitzahl: 67547

Ort: Worms

Land: Deutschland

NUTS-Code: DEB39

Kontaktstelle(n):

Telefon: +49 6241 / 853 - 6402

E-Mail: ausschreibungen@worms.de

Fax: +49 6241 / 853 - 6499

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: www.worms.de
(URL)

Adresse des Beschafferprofils:
(URL)

I.2) Gemeinsame Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung

Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt

unter: (URL) https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-15866fe6dad5bc46e7fb1ed9bb8

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
 folgende Kontaktstelle

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Bauverwaltung

Nationale Identifikationsnummer:
(falls bekannt)

Postanschrift:	Marktplatz 2
Postleitzahl:	67547
Ort:	Worms
Land:	Deutschland
NUTS-Code:	DEB39
Kontaktstelle(n):
Telefon:	+49 6241 / 853 - 6402
Fax:	+49 6241 / 853 - 6499
E-Mail:	ausschreibungen@worms.de
Hauptadresse: (URL)	www.auftragsboerse.de
Adresse des Beschafferprofils: (URL)

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

URL: elektronisch via
www.auftragsboerse.de
 an die oben genannten Kontaktstellen
 an folgende Anschrift
 Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene
- Regional- oder Kommunalbehörde
- Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- Einrichtung des öffentlichen Rechts
- Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- Andere

I.5) Haupttätigkeit(en)

- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Verteidigung
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Umwelt
- Wirtschaft und Finanzen
- Gesundheit
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Sozialwesen
- Freizeit, Kultur und Religion
- Bildung
- Andere Tätigkeit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags	Generalsanierung Ernst-Ludwig-Schule Worms; Abbruch- und Maurerarbeiten 89-VOB-EU
Referenznummer der Bekanntmachung:	
II.1.2) CPV-Code Hauptteil	45262500-6
II.1.3) Art des Auftrags	Bauftrag
II.1.4) Kurze Beschreibung	Abbruch- und Maurerarbeiten
II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend)	
Wert ohne MwSt.: (in Euro)

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose

Ja
 Nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil:

CPV-Codes
45111100-9

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DEB39

Hauptort der Ausführung: Worms

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

30 m Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), h = 2,00 m
120 m² Bodenbelag schützen
25 m² Installationswände (GiKa) und nicht-tragende Innenwände abbrennen
60 m² Außenwand, Glasbaust. abbrennen, b. 20 cm
125 m² Wand- und Bodenfliesen entfernen
12 m² Bodenplatte aus Stahlbeton abbrennen
35 m² Innenwand, HLZ 12 - 1,2, d = 24, herstellen
90 m² Abdichtung geg.n.dr. W., Bitumenspachtel

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium

Kostenkriterium

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlauzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit

Dauer in Monaten

Dauer in Tagen

Beginn/Ende

Beginn:

13.02.2017

Ende:

07.07.2017

Dieser Auftrag kann verlängert werden

Ja

Nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten / Alternativangebote sind zulässig

Ja

Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen

Ja

Nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem

Ja

Vorhaben und / oder Programm, das aus

Nein

Mitteln der EU finanziert wird

II.2.14) Zusätzliche Angaben

.....
.....

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Nachweis Eintragung in Berufsgenossenschaft.

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

[] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Erklärung, dass der Bieter seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zu Sozialversicherung ordnungsgemäß nachgekommen ist
- Angabe des Auftragsanteils, der an Nachunternehmer vergeben werden soll (Art und Umfang)
- Name und Anschrift des Nachunternehmers / der Nachunternehmer, an den (die) ein Unterauftrag im Wert von mindestens 30 Prozent des über die gesamte Vertragslaufzeit gerechneten Auftragswerts vergeben werden soll

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards (falls zutreffend):

.....
.....

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

[] Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Die Ausführung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung oder Teilen davon hinsichtlich Größe, Ausführungsfristen, Gestaltung, technischen Wert vergleichbar sind, einschließlich der Angabe eines Ansprechpartners bei dem jeweiligen Auftraggeber der als Referenz genannten Aufträge (Referenzliste)
- Angaben über die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- Angaben über das für die Leitung und Aufsicht vorgesehene techn. Personal einschl. dessen Qualifikation

Die Nachweise sind bei Bietergemeinschaften für jedes Mitglied getrennt zu führen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: (falls zutreffend)

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen (falls zutreffend)

- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)
-ENTFÄLLT-

III. 2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags
.....
.....

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart Offenes Verfahren

- Beschleunigtes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

- Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges

- ENTFÄLLT -

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)

- ENTFÄLLT -

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

- Eine elektronische Auktion wird durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen Ja
 Nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (falls zutreffend)

Jahr
Amtsblatt-Nr. (3-stellige Seitennr.)
Nr. im ABl.-Inhaltsverzeichnis (6-stellig)

(Auswahl aus: Vorinformation; Bekanntmachung eines Beschafferprofils)

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag und Ortszeit: 20.12.2016, 10:20 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

-ENTFÄLLT-

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

DE

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Art der Bindefrist Dauer in Monaten
 Ende
 Keine Angabe

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 13.02.2017

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag und Ortszeit: 20.12.2016, 10:20 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Worms, Abt. 6.4 - Ausschreibungsstelle
Marktplatz 2
67547 Worms

Deutschland

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag Ja
 Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt
 Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
 Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben
(falls zutreffend)

.....
.....
.....

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstr. 9
Postleitzahl: 55116
Ort: Mainz
Land: Deutschland
Telefon: +49 6131/1622345240
Fax: +49 6131/162113

E-Mail: Vergabekammer.rlp@mkwel.rlp.de

Internet-Adresse:
(URL)

.....

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren
(falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung: Vergabepflichtstelle bei der Aufsichts-

Postanschrift: und Dienstleistungsdirektion
Postleitzahl: Willy-Brandt-Platz 3
Ort: 54290
Land: Trier
Telefon: Deutschland
Fax: +49 651-9494511
E-Mail: +49 651-949477511

Internet-Adresse:
(URL)

.....
.....

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
§ 160 Absatz 3 GWB
Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Vorstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;
der Ablauf der Frist nach §134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggeber, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)

Offizielle Bezeichnung:	Stadtverwaltung Worms, Abteilung 6.4 - Ausschreibungsstelle
Postanschrift:	Marktplatz 2
Postleitzahl:	67547
Ort:	Worms
Land:	Deutschland
Telefon:	+49 6241 / 853 - 6402
Fax:	+49 6241 / 853 - 6499
E-Mail:
Internet-Adresse: (URL)

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

Datum: 16.11.2016

IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P.
Stadtverwaltung Worms
Marktplatz 2
67547 Worms
Tel. 06241/ 853-1202
E-Mail: amtsblatt@worms.de

Layout und Gestaltung: Abt. 1.02 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausdruckerei
Druck: Rathausdruckerei

Ansprechpartnerin: Eva Muth (Abt. 1.02)

Druckfehler vorbehalten!